

Wien III. Rennweg 37

16/2 24

Lieber Freund!

Vertrauens auf Deine mir so oft bewiesene Gerechtigkeit,  
wage ich es mit einer Anregung zu Dir zu kommen.

Ich hätte von dem für Herbst geplanten Musikfest  
unter Deiner Leitung. Ob es nicht möglich wäre, bei  
dieser Gelegenheit eins meiner Bühnenwerke zu machen,  
z. B. die „Stunde“? Ich glaube, dass es in der Volkoper  
diesmal un schwer zu erreichen sein müsste, nachdem  
die „Fürstin Tanagra“ ein grosser Kassenerfolg zu werden  
verspricht; da dürfte die Direktion doch auch einmal für  
etwas Vermünftiges zu haben sein! Oder vielleicht gienge  
es auch mit der Pantomime? —

Sollte aber beide unmöglich sein: was meinst du zum  
„Kalschnickoff“ auf der Scene, mit Kostümen (Rhapsodie  
vor dem Bojaren und seiner Lehergesellschaft) mit Vorträgen  
und verschiedenen Sprechern für die einzelnen Partien? Wäre  
eine total neue Form, es mindestens zu machen! —

Tausend herzliches die 5 Deiner ergebeneren  
Carl Pfeifer

Carl Pfeifer





